

## Univ.-Prof. Dr. med. Johannes Schetelig, M.Sc.

Leiter des Transplantationsbereiches der Medizinischen Klinik und Poliklinik I,  
Technische Universität Dresden

Leiter der Clinical Trials Unit  
Deutsche Knochenmarkspenderdatei gemeinnützige GmbH (DKMS)  
Dresden

### Akademischer Lebenslauf/Beschäftigungsverhältnisse:

1988 - 1990	Medizinstudium Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main
1990 - 1996	Medizinstudium Freie Universität Berlin und Humboldt-Universität zu Berlin
1990 - 1996	Stipendiat des Cusanuswerkes
1994 - 1997	Promotion mit dem Titel: Beurteilung der Palliativstation Spandau aus der Perspektive von Patientinnen und Patienten
1996	Arzt im Praktikum, II. Innere Abteilung Gastroenterologie, Urban Krankenhaus, Berlin
1997 - 2003	Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie, Charité Virchow Klinikum, Berlin
1998	Approbation als Arzt
2003	Facharzt Innere Medizin
2003 - 2006	Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Medizinische Klinik und Poliklinik I, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus der TU Dresden
seit 12/2006	Oberarzt der Medizinische Klinik und Poliklinik I, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus der TU Dresden
2007	Zusatzbezeichnung Palliativmedizin
2008	Habilitation mit dem Titel: Dosisreduzierte Konditionierung vor allogener Blutstammzelltransplantation bei Patienten mit Chronischer Lymphatischer Leukämie
2008	Schwerpunktbezeichnung Hämatologie/Onkologie
2008 - 2011	Masterstudium Medizinische Biometrie
seit 10/2011	Leitung des Bereichs Stammzelltransplantation am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, TU Dresden
seit 04/2013	Leitung der Clinical Trials Unit der Deutschen Knochenmarkspenderdatei, Dresden

seit 11/2014                      Universitäts-Professor für Stammzelltransplantation, Universitätsklinikum  
Carl Gustav Carus der TU Dresden

**Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeit:**

- Hämatologie, speziell AML, CLL
- Allogene Blutstammzelltransplantation
- Immungenetik
- Studiendesign/Biometrie

**Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Institutionen**

seit 1998                      Mitglied der Deutschen Kooperativen Transplantationsstudiengruppe

seit 2004                      Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie

seit 2005                      Mitglied der Chronic Malignancies Working Party der European Society for  
Blood and Marrow Transplantation (EBMT)

seit 2006                      Mitglied der Studienleitkommission Deutsche CLL-Studiengruppe

seit 2012                      Mitglied im Definitions Committee der EBMT

seit 2012                      Mitglied der American Society of Hematology

seit 2015                      Mitglied im Immunobiology Working Committee Center for International  
Blood and Marrow Transplant Research (CIBMTR)

seit 2018                      Mitglied der Transplant Complications Working Party der EBMT

seit 2018                      Vorstandsmitglied der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Hämatopoetische  
Stammzelltransplantationen und Zelluläre Therapie (DAG-HSZT)

seit 2019                      Mitglied der Cellular Therapy & Immunobiology Working Party (CTIWP) der  
EBMT

seit 2020                      Vorstandsmitglied des Deutschen Registers für Stammzelltransplantationen  
(DRST)

**Mitgliedschaft in Aufsichtsräten:**

keine

[Stand: 19.07.2022]